

VERSTÄNDLICH ERKLÄRT

Die Kurzfassung

Der PKV-Code

Die 5 Wahrheiten über die private Krankenversicherung, die kaum jemand kennt – und die deine Entscheidung verändern.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Sechs Zahlen statt Bauchgefühl.

Die Kurzfassung
in einem Bild

8,7 Mio.

Menschen privat vollversichert in
Deutschland

> 300 Mrd. €

von der PKV fürs Alter zurückgelegt

617 €

Ø-Monatsbeitrag in der PKV (2026)

2,3 %

zahlen mehr als den GKV-Höchstbeitrag

82 Tage

bis zum neuen Krebsmedikament –
schnellster Zugang Europas

11,5 %

der Vollversicherten sind gutverdienende
Angestellte

Quellen: PKV-Verband (Zahlenbericht 2020/2024), WIP, W.A.I.T.-Report, pkv.de · Die PKV kommt aus der Mitte der Gesellschaft – nicht nur „von den Reichen“.

Es geht nicht zuerst um Leistung. Es geht ums Fundament.

Die GKV verteilt dein Geld sofort an die heutigen Kranken um (Umlageverfahren). Die PKV legt für dich Kapital zurück (Anwartschaftsdeckung). Die Dimension dahinter: Die PKV hat über **300 Mrd. €** fürs Alter angespart – die gesetzlichen Kassen hatten Ende 2025 rund **5,1 Mrd. €** Reserve. Zwei völlig verschiedene Versprechen.

Welches Prinzip zu deinem Leben passt? Das klären wir in 15 Minuten.

„Im Alter unbezahlbar“ – der hartnäckigste Mythos.

Der Beitrag steigt nicht endlos. Alterungsrückstellungen, der gesetzliche 10-%-Zuschlag und eine Beitragsentlastung ab 67 steuern aktiv dagegen. Der durchschnittliche PKV-Beitrag lag 2024 bei rund **559 €/Monat**.

Wie dein echter Verlauf aussieht? Rechnen wir aus – mit echten Zahlen, brutto wie netto.

Du sparst dir deinen **Alters-Beitrag heute selbst an.**

Ein Teil deines Beitrags fließt in Alterungsrückstellungen, die später gegensteuern. Und beim Arzt entscheidet ein Detail: Privat darf bis zum **3,5-fachen GOÄ-Satz** abgerechnet werden – ein guter Tarif deckt genau das.

Deckt dein Tarif den Höchstsatz? Die meisten wissen es nicht – bis die Rechnung kommt.

Gleicher Preis. Im Ernstfall tausende Euro Unterschied.

Sachkostenliste beim Zahnersatz, Zahnstaffel, offener gegen geschlossenen Hilfsmittelkatalog, GOÄ-Begrenzung – unscheinbare Klauseln entscheiden, was du im Schadenfall wirklich erstattet bekommst. Der Beitrag verrät davon nichts.

Worauf es bei DEINEM Tarif ankommt – wir gehen die Stellschrauben gemeinsam durch.

Es gibt keine „beste PKV“. **Aber messbar stabile.**

Drei Kennzahlen entlarven die Substanz: die **RfB-Quote** (Polster für Beitragsstabilität), die **Nettoverzinsung** und die **Verwaltungskostenquote**. Werbung zeigt sie nicht – Bilanzen schon.

Welcher Versicherer wirklich stabil ist? Neutral geprüft, nicht verkauft.

Die 7 teuersten Irrtümer

- 1 ~~„PKV ist nur etwas für Reiche.“~~
 - 2 ~~„Im Alter wird sie unbezahlbar.“~~
 - 3 ~~„Einmal privat, nie wieder zurück.“~~
 - 4 ~~„Wechseln lohnt sich später nicht mehr.“~~
 - 5 ~~„Der günstigste Tarif reicht.“~~
 - 6 ~~„Der Arbeitgeber zahlt nichts dazu.“~~
 - 7 ~~„Die Leistung ist überall gleich.“~~
- **Alle sieben – aufgelöst im PKV-Code.**

DAS WAR DIE KURZFASSUNG

Die ganze Logik steht im **PKV-Code** – über 30 Kapitel.

Doch dein Tarif, dein Alter und deine Zahlen sind individuell. Kein Handbuch der Welt rechnet sie dir aus. Deshalb der ehrlichste nächste Schritt – kostenlos und unverbindlich.

DEIN NÄCHSTER SCHRITT

Lass uns über **echte Zahlen** reden.

Brutto/Netto, Best Case und Worst Case – durchgerechnet auf deine Situation.

Kostenlos, unverbindlich und ohne Verkaufsdruck. Echte Zahlen statt Versprechen.

Unverbindlich kennenlernen →

Goran Ovčar

PKV-Experte

kontakt@versichertrichtig.de

+49 8233 / 77 96 822 · versichertrichtig.de